



EN 341 - Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA), Abseilgeräte zur Rettung

- Abseilgeräte zum Retten werden in der Praxis unterschiedlich stark beansprucht. Ein Abseilgerät zum Retten, mit dem z. B. 100 Fahrgäste aus 100 m Höhe aus einer Seilbahnkabine abgeseilt werden müssen, muss höheren Anforderungen genügen als ein Abseilgerät zum Retten, mit dem sich ein Kranführer einmalig aus 20 m Höhe aus seiner Kranführerkabine abseilt.

selbsttätiges wirkendes Abseilgerät (Typ 1)

- Abseilgerät mit einem Bremssystem, das nach Beginn des Abseilvorgangs keine Betätigung durch den Benutzer erfordert

manuell wirkendes Abseilgerät (Typ 2)

- Abseilgerät mit einem Bremssystem, das eine Betätigung durch den Benutzer erfordert

Darüber hinaus wird in Klassen (A-D) eingeteilt:

- DIN EN 341 A - Abseilarbeit W bis zu $7,5 \times 10^6$ J
- DIN EN 341 B - Abseilarbeit W bis zu $1,5 \times 10^6$ J
- DIN EN 341 C - Abseilarbeit W bis zu $0,5 \times 10^6$ J
- DIN EN 341 D - Nur für einen einzigen Abseilvorgang. Die Abseilarbeit hängt von der maximalen Abseilhöhe und der Höchstlast ab.